



## Niederschrift

Nr.

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Planung der VRR AöR am Donnerstag, den 09.12.2010, 10:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Essen, Ribbeckstr. 15, Raum 2.20

---

### Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

#### Vorsitzender

Herr Wolfgang Weber

#### CDU ordentliche Mitglieder

Herr Heinz-Dieter Bartels, Herr Martin Erlmann, Herr Andreas Hartnigk, Herr Frank Heidenreich, Herr Thomas Kracke, Herr Hans-Peter Lassak, Herr Heinz Neumann, Herr Reinhard Ockel, Herr Rainer Schlottmann, Herr Dr. Christian Will

#### SPD ordentliche Mitglieder

Herr Axel Barton, Herr Dr. Ernst Kratzsch, Herr Harald Nübel, Herr Heinz-Jürgen Scharmacher, Herr Martin Volkenrath, Herr Sven Wolf

#### Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Norbert Czerwinski, Herr Christoph Kersch, Herr Uwe Tietz

#### CDU stellvertretende Mitglieder

Herr Friedhelm Krause

#### SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Bernd Goerke, Herr Friedhelm Lueg, Herr Axel C. Welp

#### Bündnis 90/Die Grünen stellvertretende Mitglieder

Herr Dietmar Gaida

#### Berater/Gäste

Herr Lothar Ebberts, Herr Jürgen Eichel, Herr Helmut Peters

#### Vorstand VRR AöR

Herr Dr. Klaus Vorgang

**Verwaltung**

Herr Dirk Kühnert, Frau Gabriele Rating

**Schriftführer/stellv. Schriftführer**

Herr Gregor Böck

**Tagesordnung****Drucksache-Nr.:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 16.06.2010
2. Sachstandsbericht Z/VIII/2010/0120
3. Neufassung der Kooperationsverträge für die VRR-Verkehrsunternehmen (Grundvertrag) R/VIII/2010/0088
4. SPNV-Etat 2011 F/VIII/2010/0114
5. Sicherheitsbetreuung in S-Bahnen  
- mündlicher Bericht -
6. Ergebnisvorstellung Gleismesszug  
- mündlicher Bericht -
7. Positionspapier der Aufgabenträger zum RRX  
- mündlicher Bericht -
8. Evaluation der Luftreinhaltepläne - Verschärfung der Umweltzonen S/VIII/2010/0136
9. Anfragen und Mitteilungen

**1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 16.06.2010**

---

Der Ausschuss für Verkehr und Planung genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 16.6.2010.

**2. Sachstandsbericht  
Vorlage: Z/VIII/2010/0120**

---

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt den Sachstandsbericht gemäß Drucksache Z/VIII/2010/0120 zur Kenntnis.

**3. Neufassung der Kooperationsverträge für die VRR-Verkehrsunternehmen (Grundvertrag)  
Vorlage: R/VIII/2010/0088**

---

Der Ausschuss für Verkehr und Planung empfiehlt dem Verwaltungsrat den Beschluss gemäß der Vorlage R/VIII/2010/0088 zu fassen.

**4. SPNV-Etat 2011  
Vorlage: F/VIII/2010/0114**

---

Herr Drabiniok erläutert, dass nach aktuellem Kenntnisstand durch die Einführung des neuen Stationspreissystems eine Entlastung für den VRR zu erwarten ist. Demnach sinken die jährlichen Stationspreise um 2,6 Mio. € auf 54,6 Mio. €.

Im Bereich des NVN ist eine Steigerung des Etats um 3 % gegenüber dem Vorjahr festzustellen. Eine schriftliche Erläuterung wird durch die Verwaltung nachgereicht.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung empfiehlt dem Verwaltungsrat den SPNV-Etat 2011 gemäß der Vorlage F/VIII/2010/0114 zu genehmigen.

**5. Sicherheitsbetreuung in S-Bahnen  
- mündlicher Bericht -**

---

Auf Nachfrage erläutert Herr Kühnert, dass im Rahmen des vorgestellten Konzeptes nur noch Mitarbeiter im Auftrag der DB eingesetzt werden. Der VRR hat kein eigenes Personal mehr im Einsatz.

Die Abstimmung über den genauen Personaleinsatz bei verbundübergreifenden Linien VRR – VRS erfolgt durch die DB.

Das Sicherheitspersonal ist beim Einsatz von elektrischen Triebzügen in Doppeltraktion angewiesen, beide Zugteile gleichmäßig zu überwachen.

---

Der Vortrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt den mündlichen Bericht über die Sicherheitsbetreuung in S-Bahnen zur Kenntnis.

**6. Ergebnisvorstellung Gleismesszug  
- mündlicher Bericht -**

---

Auf Nachfrage erläutert der Gutachter, dass durch regelmäßig geschliffene Gleise eine Lärmreduktion möglich ist. Der Anteil des Güterverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen hat dabei keinen Einfluss auf die Art der Abnutzung. Allerdings führt hoher Güterverkehr zu einem schnelleren Verschleiß der Gleisinfrastruktur. Herr Dr. Vorgang führt weiterhin aus, dass der VRR nach aktuellem Kenntnisstand der einzige Aufgabenträger ist, der solche Messungen durchführen lässt. Ziel war es einen repräsentativen Querschnitt über den Infrastrukturzustand zu erhalten.

Herr Heidenreich führt an, dass die Durchführung solcher Meßfahrten eigentlich nicht zu den Aufgaben des VRR gehört. Allerdings lassen sich nur durch solche Maßnahmen eigene Erkenntnisse über den Gleiszustand gewinnen, um damit ggf. Druck auf die DB Netz AG auszuüben, notwendige Instandhaltungsarbeiten durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept für das weitere Vorgehen zu erarbeiten. Hierbei sollen die Kosten in einem vertretbaren Rahmen gehalten werden. Die Verwaltung wird gebeten die Kosten für die bereits durchgeführten Messfahrten darzustellen.

Der Vortrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt den mündlichen Bericht über die Ergebnisse des Gleismesszuges zur Kenntnis.

**7. Positionspapier der Aufgabenträger zum RRX  
- mündlicher Bericht -**

---

Herr Ebberts von Pro Bahn ergänzt, dass entsprechend der RRX-Planungen weiterhin keine Direktverbindung vom rechten Niederrhein nach Köln gegeben ist.

Der Vortrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt den mündlichen Bericht zum Positionspapier der Aufgabenträger zum RRX zur Kenntnis

**8. Evaluation der Luftreinhaltepläne - Verschärfung der Umweltzonen  
Vorlage: S/VIII/2010/0136**

---

Herr Heidenreich ergänzt, dass eine Ausnahmegenehmigung angestrebt werden muss. Eine Einschränkung des umweltfreundlichen ÖPNV aufgrund verschärfter Richtlinien ist nicht nachvollziehbar. Die Verwaltung wird gebeten, im nächsten Sitzungsblock einen Bericht über den aktuellen Stand zu geben.

---

Der Ausschuss für Verkehr und Planung nimmt die Evaluation der Luftreinhaltepläne gemäß der Drucksache S/VIII/2010/0136 zu Kenntnis.

## 9. **Anfragen und Mitteilungen**

---

Der VRR wird gebeten eine Frageliste zum Thema Müngstener Brücke zu beantworten. Ebenso soll sich der VRR weiterhin für eine zügige Reparatur und Freigabe der Brücke einsetzen. Allerdings sind die Einflussmöglichkeiten des VRR aufgrund der fehlenden vertraglichen Vereinbarungen mit der DB Netz AG und fehlender rechtlicher Beziehungen zum Eisenbahnbundesamt (EBA) sehr beschränkt.

Die Verwaltung wird aufgefordert, einen Bericht über mögliche Kapazitätsprobleme bei den Linien RE10, RE13 und RB38 zu erstellen.



---

Wolfgang Weber  
Vorsitzender



---

Gregor Böck  
Schriftführer